

Andreas Glazmaier
Ludwig von Höhnelgasse 9/64
1100 Wien

Johannesgasse 5, 1010 Wien

E-Mail-Antworten sind bitte unter Anführung der
Geschäftszahl an post.praes-4@bmf.gv.at zu
richten.

Geschäftszahl: 2026-0.412.476

Ihre Anfrage vom 12.5.2026

Guten Tag Andreas Glazmaier,

mit E-Mail vom 12. Mai 2026 haben wir via der Plattform „Frag den Staat“ Ihr unter dem Betreff „Zahlungen und Disziplinarmaßnahmen in der Causa Dr. Ziehensack (Gutachten B-GBK vom 27.02.2013)“ formuliertes Informationsbegehren erhalten. Darin haben Sie sich ausdrücklich auf das Informationsfreiheitsgesetz berufen.

Dazu haben wir darauf hinzuweisen, dass das Informationsfreiheitsgesetz – IFG, auf welches Sie Ihr Begehren ausdrücklich stützen, in seinem § 7 Abs. 4 normiert, dass das Verfahren über einen Antrag auf Information ein behördliches Verfahren gemäß Artikel I Abs. 2 Z 1 des Einführungsgesetzes zu den Verwaltungsverfahrensgesetzen 2008 – EGVG, BGBl. I Nr. 87/2008 darstellt. Um angesichts der kurzen Fristen eine gesetzmäßige Umsetzung gewährleisten zu können, wurde für elektronische Anfragen ein Kontaktformular auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen erstellt, welches durch die dazu definierten Schnittstellen eine zügige Bearbeitung durch die jeweils zuständigen Organisationseinheiten sicherstellt. Um zu verhindern, dass diese Vorkehrungen zur bestmöglichen und den Grundsätzen der Verwaltungseffizienz bei gleichzeitigem Bürgerinnen- und Bürgerservice entsprechenden Gewährleistung einer zügigen Beantwortung der Informationsbegehren unterlaufen werden, wurde zugleich in den Erklärungen zum Kontaktformular veröffentlicht, dass per E-Mail Anfragen und Anträge nach dem Informationsfreiheitsgesetz – IFG nicht zulässig sind (Beschränkung des

elektronischen Verkehrs gemäß § 13 Abs 2 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 – AVG).

Wir ersuchen daher, für elektronische Anträge und Anfragen nach dem Informationsfreiheitsgesetz – IFG das dafür eingerichtete Kontaktformular zu nutzen: [BMF - Kontakt](#).

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Wien, 12. Mai 2026

Für den Bundesminister:

Magdalena Czystczon, BA

Elektronisch gefertigt